

Sagenhafte Südwest-Türkei

Antike Stätten in Lykien und Pamphylien

Kaunos



Kekova: Simena



Wanderung nach Lydai



Xanthos



Die zweifelsohne schönste Küstenlandschaft der Türkei befindet sich im Südwesten und Süden, an den Gestaden des antiken Lykien und Pamphylien, zwischen Marmaris und Antalya - an faszinierenden archäologischen Stätten ebenso reich wie an Stränden, gesäumt von duftenden, immer grünen Pinienwäldern und gespickt mit atemberaubend schönen Buchten und Ankerplätzen, einer malerischer als der andere. Dahinter erheben sich die Gipfel des Taurus. Im Altertum blühte eine geheimnisvolle Kultur, deren eindrucksvollen Zeugnissen wir überall begegnen: Pfeiler-, Sarkophag- und Felsgräber, zwischen dem 6. und 4. Jh. v. Chr. entstanden und in dieser Form sonst nirgendwo entdeckt.

1. Tag Flug nach Izmir

Mittags Linienflug nach Izmir. Transfer zur Einschiffung in Marmaris. Abendessen an Bord.

2. Tag Marmaris – Fethiye

Morgens laufen wir von Marmaris aus und genießen den ersten Tag auf See während der etwa 6stündigen Kreuzfahrt entlang der lykischen

Küste, durch den traumhaft schönen Golf von Fethiye nach Fethiye, dem antiken Telmessos. Rundgang mit Besichtigung des Amyntas-Grabes mit eindrucksvoller, aus dem Fels geschnittener Fassade in Form einer ionischen Tempelfront, des kleinen Theaters am Hafen und des Fethiye Museums mit Grabungsfunden ab dem 8. Jh. v. Chr.

3. Tag Xanthos, Letoon, Patara

Tag zur freien Verfügung oder Gelegenheit zu einem ganztägigen Überlandausflug (ca. 100 km) nach Xanthos, der einstigen Hauptstadt Lykiens, mit Pfeilersarkophagen und dreisprachigem Inschriftenpfeiler; zum lykischen Bundesheiligtum Letoon und nach Patara, einem bedeutenden Hafenplatz der Antike (7. Jh. v. Chr.) und Geburtsort des Hl. Nikolaus, mit dem Triumphbogen des Metius Modestus, Theater, Thermen, Resten der Stadtmauer und eines korinthischen Tempels. Mittagessen und Bademöglichkeit unterwegs. Rückkehr an Bord in Marmaris. (Fahrstrecke ca. 120 km)

4. Tag Kas – Myra – Finike

Nach etwa 3stündiger Küstenfahrt landen wir an der Ostseite der großen Bucht von Kekova in Andriake an, wo schon der Apostel Paulus im Jahr 59 ein Schiff nach Rom

bestiegen hat. Wir unternehmen einen Busausflug zum antiken Myra, einst bedeutender Bischofsstadt mit der Basilika des Hl. Nikolaus, und besonders wegen seiner eindrucksvollen lykischen Felsengräber und Grabtempel (ab 4. Jh. v. Chr.) interessant ist. Mittagessen in einem Restaurant. Spätnachmittags Rückkehr an Bord in Finike.

5. Tag Arykanda – Phaselis

Vormittags Gelegenheit zu einem Ausflug (ca. 40 km) in die alpine Landschaft des Taurusgebirges nach Arykanda. Die antike Stadt erstreckt sich auf mehreren Terrassen am Berg Sahinkaya, im tief eingeschnittenen Tal des Basgöz-Aykircay, des antiken Arykandros. Die Funde reichen bis ins 5. Jh. v. Chr. zurück. Sehenswert sind u.a. lykische Felsgräber, Grabtempel, die Nekropole, Reste des Heroons und einer byzantinischen Basilika, der

Agora und des Odeions. Sehr gut erhalten ist das Theater aus dem 1. Jahrhundert v. Chr. Mittagessen an Bord in Finike. Weiterfahrt etwa 4 Stunden in die Bucht von Phaselis. Ausbootung und Rundgang durch die idyllisch am Meer liegenden Ausgrabungen.

6. Tag Phaselis – Antalya

Vormittags etwa 4stündige Yachtfahrt entlang der herrlichen Tauruskulisse in die pamphyllische Küstenebene nach Antalya. Nachmittags Rundgang durch die maureumschlossene Altstadt mit dem Hadrianstor und Besuch des Archäologischen Museums mit grandiosen Funden aus Lykien und Pamphylien. Freizeit.

7. Tag Antalya

Tag zur freien Verfügung oder Gelegenheit zu einem Tagesausflug durch das Taurosgebirge in das etwa 110 km nördlich von Antalya auf 1450 bis 1750 m hoch gelegene Sagalassos, eine hervorragende antike Stätte aus römischer und frühchristlicher Zeit, u.a. mit Oberer und Unterer Agora, frühkaiserzeitlicher Kolonnadenstrasse, Nymphäum, frühadrianischer Bibliothek, mehreren Heiligtümern. Der Besucher erhält einen grandiosen Eindruck einer kaiserzeitlich-spätantiken Stadt in der schönen Landschaft des alten Pisidien.

8. Tag Antalya

Tag zur freien Verfügung bzw. Gelegenheit zu einem Tagesausflug durch die pamphyllische Küstenebene nach Perge, eine der bedeutendsten Ausgrabungsstätten an der Südküste; nach Aspendos, dem besterhaltenen römischen Theater der Türkei und zu der antiken, inmitten eines Pinienwaldes gelegenen Stadtanlage Seleukia. Besonders beeindruckend sind hier ein kleiner Podiumstempel, eine große Thermenanlage und eine wunderschön erhaltene kaiserzeitliche Agora, die

zu den am besten erhaltenen Anlagen dieser Art in Pamphylien zählt. Mittagessen in einem Restaurant bei den Marnavgat-Wasserfällen. (Fahrstrecke gesamt ca. 90 km)

9. Tag Antalya – Olympos

Vormittags etwa 4stündige Yachtfahrt in die Bucht von Olympos. Ausbootung. Gang durch die von einem Fluss durchlaufene Ausgrabungen der antiken Stadt, im Altertum einer der Hauptorte neben Phaselis an der an der Ostküste Lykiens. Bademöglichkeit. Übernachtung in einer nahen Bucht.

10. Tag Im Kekova-Archipel

Vormittags etwa 5stündige Yachtfahrt in die Bucht von Kekova. Die Inselgruppe ist ein geschütztes Buchten- und Ankerparadies mit einer Fülle von Sehenswürdigkeiten: unzählige lykische Sarkophage über und unter Wasser, versunkene Straßen und Grundmauern, über die das Boot hinweggleitet, ein griechisches Theater und viele antike Mauerreste. Hier im Kekova-Archipel hat man das wunderbare Erlebnis einer der herrlichsten Küstenlandschaften dieser Region. In Kale (Simena) spazieren wir die Anhöhe hinauf zur mittelalterlichen Burgruine (weiter Blick in die Umgebung) und zu dem aus dem Felsen gehauenen Theater.

11. Tag Ölü Deniz – Insel Gemiler

Geruhsame, etwa 7stündige Kreuzfahrt zum wunderbaren und gepflegten Sandstrand von Ölü Deniz (Naturschutzgebiet). Badepause. Kurze Weiterfahrt zur Insel Gemiler, einer langgestreckten, mit Kiefern, Oliven- und Johannisbrotbäumen bewachsenen Insel. Von der Anlegestelle aus gehen wir hügelwärts zu frühbyzantinischen Kirchenruinen. Auf der Anhöhe finden sich Felsgräber und es bietet sich ein herrlicher Rundblick. Übernachtung in einer Bucht.



12. Tag Lydai – Ekincik

Nach dem Frühstück etwa 2stündige Überfahrt zur Halbinsel Kapidag. Ankern in der Bucht Küyütaya. Bademöglichkeit und/oder Wanderung (ca. 45 Minuten je Strecke) durch herrliche Landschaft zur antiken Stätte Lydai. Anschließend etwa 5stündige Küstenfahrt zur idyllischen Bucht von Ekincik an Rand des Dalyan-Naturschutzgebietes.

13. Tag Kaunos – Marmaris

Vormittags fahren wir mit einem Ausflugsboot von Ekincik aus den schilf- und fischreichen Dalyan-Fluß (Naturschutzgebiet) hinauf nach Kaunos. Von der Anlegestelle kurzer Fußweg (ca. 20 Min.) zu den Ausgrabungen der antiken Stadt Kaunos. Vom Boot aus sehen Sie auch die berühmten Tempelgräberfassaden in den Felswänden. Nachmittags kommen wir nach etwa 4stündiger Seereise wieder nach Marmaris zurück. Freier Landgang in dem an Geschäften und Lokalen reichen, quirligen Hafentadt-

Gut zu wissen

- Eine der seit über 15 Jahren meistgefahrenen Routen unseres Programms
- Wunderbare, abwechslungsreiche Berg- und Küstenlandschaften
- Leichte Wanderungen
- Viele Badegelegenheiten unterwegs

Termine, Leitung, Preise:
siehe Anlage

Leistungen:
Seite 3

Schiffsbeschreibung:
Seiten 6-9

chen in der wunderbaren, von Bergen umgebenen weiten Bucht. Abendessen an Bord. Verabschiedung von der Crew.

14. Tag Rückflug

Frühstück. Transfer zum Flughafen. Rückflug.

Archäologisches Museum Antalya

